

Kokain: Das große Geschäft mit der Sucht!



Kokain: Das große Geschäft mit der Sucht!

In Südamerika wird die Kokainpflanze großräumig angebaut. In einer chemischen Verarbeitung wird aus der Pflanze die Substanz Kokain gewonnen. Dessen Wert vervielfacht sich auf Schmugglerwegen, bevor es auf Europas Straßen verkauft wird.

Der Schwarzmarktpreis für ein Gramm Kokain im Einzelverkauf liegt in Europa bei etwa 40,-- bis 90,-- Euro. In Düsseldorf, Köln, Hamburg und Frankfurt beträgt der Preis durchschnittlich 60,-- Euro pro Gramm.

Auf Grund des hohen Kapitalwerts, hat die Droge Kokain einen besonderen Nimbus. Sie gilt als Statusmerkmal der „Schönen und Reichen“. Diese können die Drogensucht leicht finanzieren. Da die Droge auch leistungssteigernd wirkt, gibt es auch viele Konsumenten unter den Top Verdienern in Wirtschaft, Sport und Politik.

Kokain ist eine der mit am stärksten Abhängig machenden Substanzen. Beim Absetzen von Kokain kommt es zu Entzugssymptomen wie Müdigkeit, Erschöpfung, Depressionen, allgemeiner Verstimmung, mangelnder Energie und sexueller Lustlosigkeit, gefolgt von einem starken Schlafbedürfnis, dem so genannten Crash. Diese Symptome können über Wochen andauern.

Es hält sich das Gerücht, dass sich bei anhaltendem Kokainkonsum die Nasenschleimhäute auflösen; auch die Mittelscheidewand einer Nase kann komplett zerfressen werden.



Ein Gerücht oder Wahrheit:

Judith Noijen. Noijen ist Präventionsexpertin in der Amsterdamer Suchtklinik Jellinek. Sie erleutert näheres dazu...

„Die Droge verenge die Blutgefäße. Dies führe dazu, dass die Zellen nicht mehr mit genug Nährstoffen versorgt werden können. Die Schleimhaut werde irritiert, weil kaum noch Sauerstoff über das Blut ankomme. Das Infektionsrisiko steige. Wenn sich dann erst einmal eine Infektion ausgebreitet habe und nicht behandelt werde, können Zellen in der Nasenscheidewand absterben, was schlussendlich zu Löchern führen kann.“



Diese Gefahr besteht auch bei reinem Kokain.

Übrigens verengen alle Drogen die Blutgefäße. Das Schniefen von Speed ist genauso schlecht für deine Nase.

Uns liegen Bilder vor, die entstellte Nasen durch Kokainkonsum zeigen. Außerdem erweitert der Konsum deine Pupillen und erhöht deinen Herzschlag.



Von Kokain zerstörte Nasen



Quelle: uni-frankfurt, Amsterdamer Suchtklinik, Jellinek

Für die Inhalte dieses Beitrags ist FSB verantwortlich